

## 28. März 2023

	Stand am 27.03.2023	Veränderung ggü. Vorwoche	Veränderung ggü. 31.12.2022	Hoch/Tief Woche (%)		Hoch/Tief seit 01.01.2023 (%)	
Euribor 3 Monate	3,012 %	+ 12,0 Stellen	+ 88,0 Stellen	3,025	2,908	3,025	2,132
Rendite Bundesanleihen 5 Jahre	2,21 %	+ 14 Stellen	- 36 Stellen	2,37	2,09	2,88	2,04
Rendite Bundesanleihen 10 Jahre	2,23 %	+ 13 Stellen	- 34 Stellen	2,33	2,13	2,75	2,01

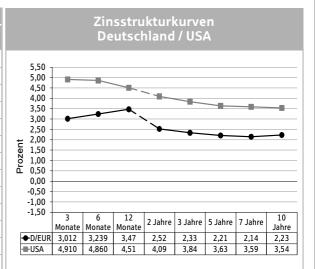
Prognose Zinstrends	Stand am 27.03.2023	Prognose 6 Monate	Prognose 12 Monate
Leitzins Euroland (Refi-Satz)	3,50 %	4,25 %	4,25 %
3-Monats-Euribor	3,01 %	3,85 %	3,80 %
Deutschland/Euroland 10 Jahre	2,23 %	2,65 %	2,55 %
Fed Funds Target Rate	5,00 %	5,25 %	5,00 %
USA 10 Jahre	3,54 %	3,45 %	3,20 %

Aktien/Futures/ Devisen	Stand 27.03.2023	+/- % Woche
Dax	15.127,68	+1,30
EuroStoxx 50	4.164,62	+1,10
Dow Jones Ind.	32.432,08	+0,58
Bund-Future	136,93	-0,75
US-Dollar	1,0782	+0,56

## Rentenmarkt Euroland

Bei den Wirtschaftsdaten liegt in dieser Woche der Fokus auf den Inflationszahlen für März aus der Eurozone, die am Freitag veröffentlicht werden. Ähnlich wie schon bei den am Donnerstag anstehenden deutschen und spanischen Daten wird es bei der Gesamtrate zu massiven negativen Basiseffekten kommen und die Jahresrate sollte im März von 8,5 Prozent in Richtung 7 Prozent oder unter Umständen sogar darunter fallen. Dagegen dürfte die Kernrate weiter auf einen neuen Höchstwert von 5,7 Prozent ansteigen. Damit bliebe der Druck im EZB-Rat hoch, die Zinsen im Mai weiter anzuheben. Andere Daten wie das Economic Sentiment für die Eurozone am Donnerstag sollten ohne größere Relevanz sein, da am Markt die Wahrnehmung vorherrschen dürfte, dass die Daten "veraltet" sind und nicht die Auswirkungen der Bankenkrise voll widerspiegeln. Die Stimmung an den Risikomärkten dürfte weiterhin labil bleiben. Die Sorgen, dass sich die Bankenkrise von einem Liquiditätsproblem hin zu einem Kreditproblem entwickeln könnte, halten an. Angesichts der inzwischen schon für die USA aber auch für die Eurozone zunehmend deutlich eingepreisten Rezessionsrisiken wären wir jedoch skeptisch, ohne eine Bestätigung durch schwache Wirtschaftsdaten, auf eine weitere Versteilung der Zinskurve über das kurze Ende zu setzen.

Vorschau Konjunktur (Auswahl)					
Datum	Land	Indikator	Konsens- prognose	Letzter Wert	
28.03.	USA	Verbrauchervertrauen Conf. Board (Mrz)	101,5	102,9	
29.03.	DE	GfK Konsumklima (Apr)	-29,8	-30,5	
30.03.	EWU	Economic Sentiment (Mrz)	99,7	99,7	
	DE	Verbraucherpreise HVPI (Mrz, y/y)	8,0 %	9,3 %	
31.03.	CHN	Einkaufsmanagerindex verarb. Gew.	51,8	52,6	
	CHN	Einkaufsmanagerindex Dienste (Mrz)	54,3	56,3	
	JP	Industrieproduktion (Feb, m/m)	2,7 %	-5,3 %	
	EWU	Verbraucherpreise HVPI (Mrz, y/y)	7,2 %	8,5 %	
	EWU	Verbraucherpreise HVPI Kernr. (Mrz, y/y)	5,7 %	5,6 %	
	DE	Einzelhandelsumsatz, real (Feb, m/m)	0,5 %	0,0 %	
	USA	Deflator des privaten Konsums (Feb, y/y)	5,1 %	5,4 %	
	USA	Private Konsumausgaben (Feb, m/m)	0,3 %	1,8 %	
	USA	Einkaufsmanagerindex Chicago (Mrz)	43,8	43,6	



Quellen: Thomson Reuters Datastream; Prognosen: DekaBank







## Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsaussagen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.